AUSSTELLUNG

EIGENE WORTE

Wie lautet der Titel /das Thema / das Motto der Ausstellung?
Formuliere in eigenen Worte, was Du darunter verstehst. Stell Dir vor, Du müsstest das einem Achtjährigen erklären:
Die Ausstellung soll wahrscheinlich zeigen . . .

Illustriere Deine Aussage anhand eines Bildes (Skizze)

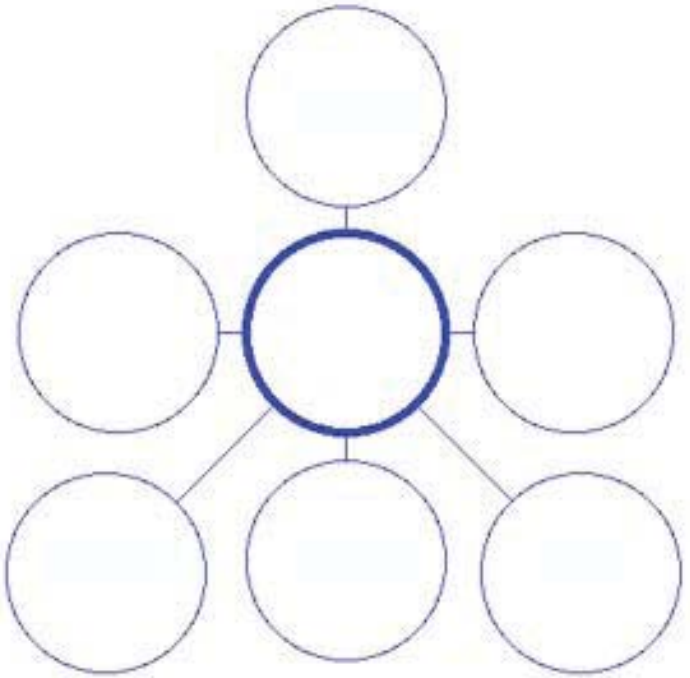
VORBEREITUNG

Zeit ... Überlegen .... durch die Ausstellung wandern
Zeichne den Grundriss der Ausstellung auf. Zeichne Deinen Weg durch die Ausstellung ein. Markiere die Exponate, die Dich besonders interessieren.

KUNST

STRUKTUREN

Wie ist die Ausstellung erkennbar strukturiert?
Zeichne ein Bubble-Diagramm und beschrifte es!



GIBT ES INFORMATIONEN?

Lies zu den von Dir angekreuzten Exponaten die zugehörigen Tafeln oder die Texte aus dem Flyer. Notiere folgende Schwerpunkte:

	Hierzu gibt es Infos	**Besucher muss das selbst erfahren**
leicht zu herausfinden		
schwer zu herausfinden		

MEIN WEG

Welchen Weg will ich einschlagen? Entscheide dich für eine Vorgehensweise (Reihenfolge beachten)

6 Dinge, die ich tun werde	6 Dinge, die ich so herausfindenwerde
1.	
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	

STRATEGIEN ZUM VERSTEHEN

Umformulieren
Skizziere ein Bild. Zeichne einen Mund hinein, Augen, Ohren, Hände. Lass das Bild zu Dir „sprechen“. Was sagt oder zeigt es? Wie will es gesehen werden und was möchte es hören? Bedenke Material, Größe, Farbe, Gestaltung. Nutze Sprechblasen!

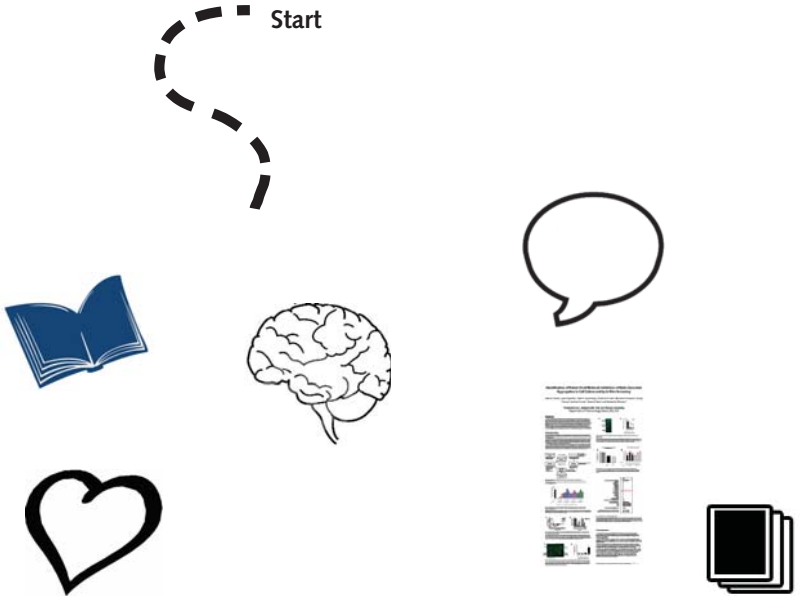
VERSTANDEN - NICHT VERSTANDEN

Was hast Du noch nicht verstanden? Zähle fünf Punkte auf.
Versuche das mit den vorhandenen Hilfsmitteln zu klären und gehe möglichst systematisch und planvoll vor!

Was habe ich nicht verstanden?	Was könnte helfen es zu verstehen?	Ergebnis

LÖSUNGEN

Wege zum Verständnis
Zeichne Deine Wege zum Verständnis auf. Du kannst auch weitere Objekte hinzufügen.



VERMUTUNG

Grenze das ein, was Du nicht verstehst! Formuliere Deine Vermutungen über die Ursachen und überprüfe sie!

Das Bild(er), der Katalog, die Text, die Führung, meine Mitschüler, mein Lehrer

sagen etwas,
was ich nicht verstehe.

Was ich nicht verstehe!	**Vermutlich deshalb**

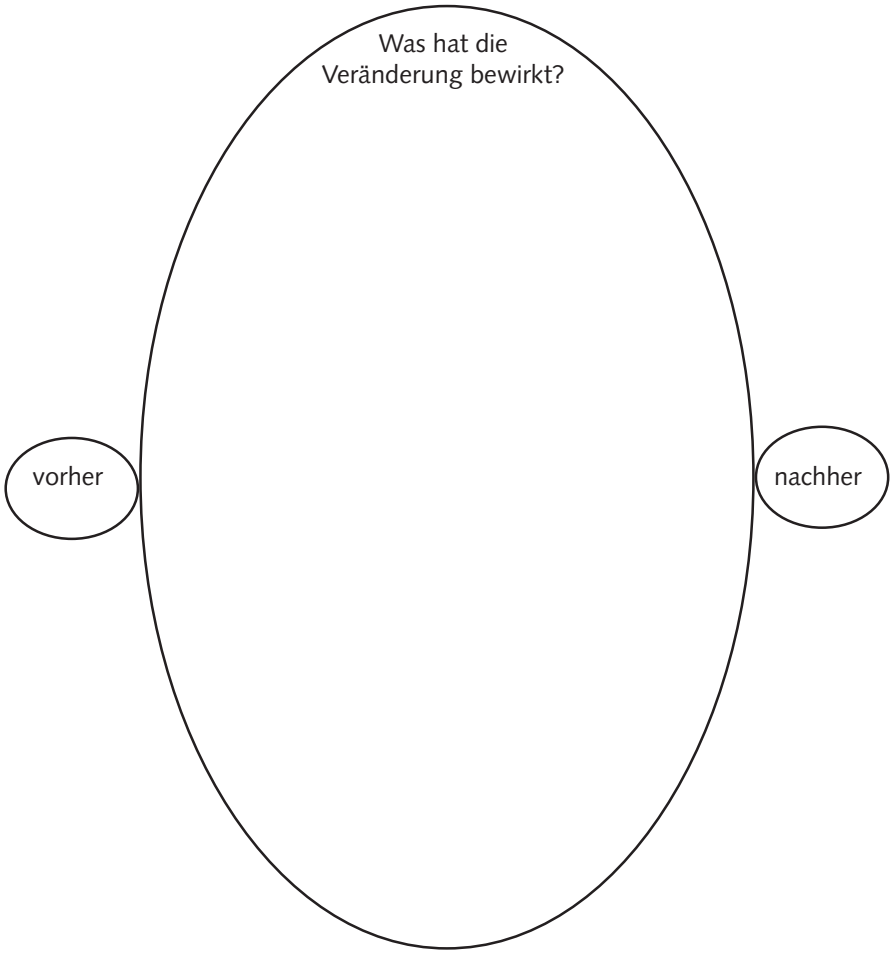
VERGLEICHE

- Vergleiche Ausgangs- und Zielzustand! (vor dem Museumsbesuch, nach dem Besuch)

	vorher	nachher
+ verstanden		
- nicht verstanden		

KORREKTUR

- Überprüfe Dein neues Verständnis. Was hat die Veränderung bewirkt?



KENNTNISSE

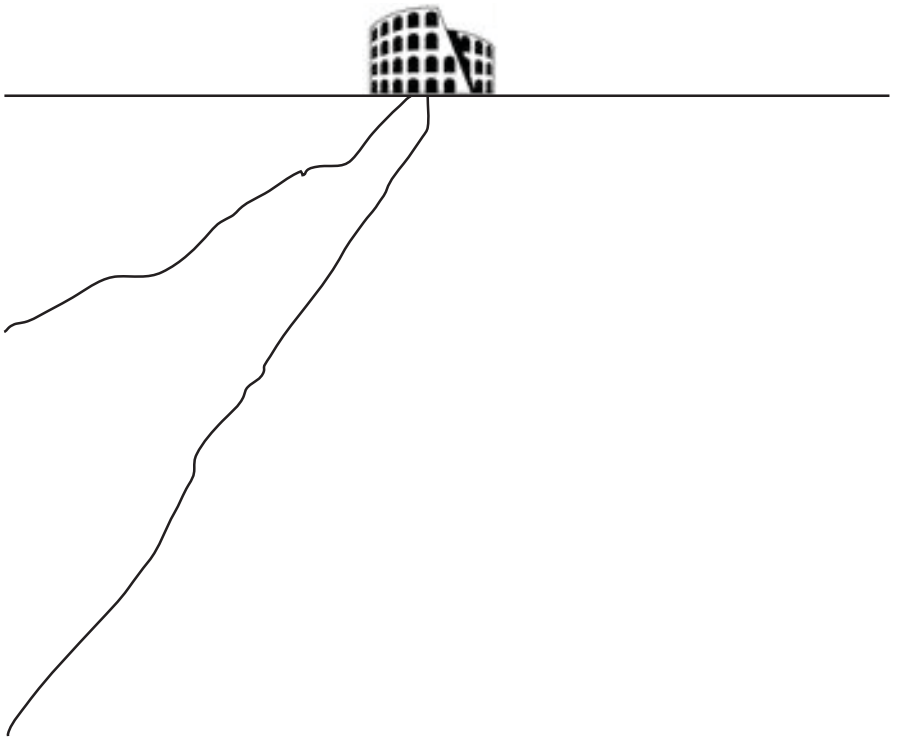
Bekanntes

- In welchen Situationen gehst Du ähnlich vor?

- In welchen Situationen könntest Du das nutzen, was Du heute gelernt hast?

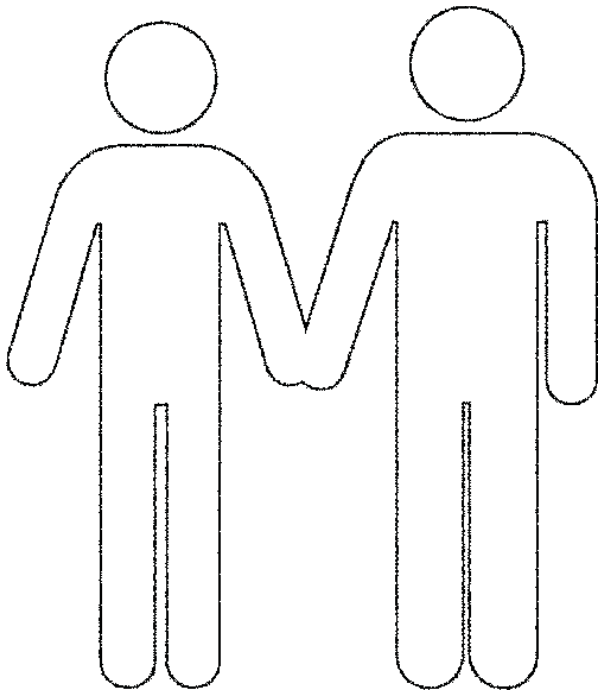
MÖGLICHE WEGE

- Gibt es weitere, bisher nicht beachtete Lösungswege? Was könntest Du tun? Zeichne Wege nach Rom ein und beschrifte sie.



DEINE ERFOLGE

- Zeichne ein und beschrifte: Was hat Dich heute zum Erfolg geführt?



LÖSUNGEN SUCHEN

Nicht alles kann immer gleich klappen. Konzentriere Dich auf die einfachen Teile der Aufgabe. Kläre zuerst diese!

Das kann ich auf jeden Fall

Hier brauche ich Unterstützung durch ...